

Deutsches Reich.

△ Berlin, 21. Okt. Die Mittheilung mehrerer Blätter, daß gegenmäßig lebhafte Verhandlungen mit der Kurie bezüglich der Revision der Mariengesetze stattfinden, wird in unrichtigen Kreisen bestätigt.

Herr Brauereidirektor Rosfeld vertritt sich weiter im 'Berl. Zgl.' ein Schreiben an Herrn Dr. Otto Hermes, in welchem er die Anfrage, ob er eine Kandidatur zum Reichstage im Berliner I. Wahlkreise annehmen werde, verneinend beantwortet und diesen Entschluß in folgender Weise motivirt: 'Ich sehe noch heute auf dem Boden der ehemaligen 'Liberalen Vereinigung' und stimme somit zwar im Prinzip mit dem Programm der deutschen freisinnigen Partei überein, würde mir aber für dessen Weiterführung in der Praxis volle Aktionsfreiheit vordringen müssen.

Auf die Petition einer ganzen Kategorie von Beamten der preussischen Monarchie, in welcher dieselben die Umwandlung ihres bisherigen Amtes in ein Amt mit Pension, haben die Minister in einem dem kaiserlichen Regierungsrath zugegangenen Erlasse sich wie folgt geäußert: 'Das Interesse an der Aufrechterhaltung der Disziplin erfordert es, daß der unter dem Namen 'Beamten' immer noch hervortretende Neigung, in Kollektiv-Veranstaltungen ihre Wünsche bezüglich ihrer beruflichen Verhältnisse bei den vorgesetzten Behörden zum Ausdruck zu bringen, mit Entschiedenheit entgegengetreten werden soll.

Die sozialdemokratische Fraktion des deutschen Reichstages erläßt folgende Erklärung: 'Das Urtheil der Strafkammer des freiesinger Landgerichts gegen eine Anzahl unserer Genossen, das neuerdings in den weitesten Kreisen der Bevölkerung das allerunheimlichste Aufsehen erregt, ist durch ein III. Obergericht des Reichsgerichts durch Verwerfung der eingeleiteten Revision formell bestätigt worden.

Geschichtsverhandlungen.

—g. Böhmb., 21. Okt. Vor hiesigem Schöffengericht wurde kürzlich folgende Verhandlung abgehalten. Der Hm. B. hier, vertreten durch den Rechtsanwalt Dr. jur. Schindler, gegen die Klauente bezw. Friedrichsberger H. und G., ebenfalls hier Klage angelegt, die zur Zurückweisung der beiden Klagen zu je 200 M. Geldstrafe bezw. 20 Tagen Gefängnis führte.

—g. Glogau, 20. Okt. Das Schöffengericht verhandelte dieser Tage einen Prozeß gegen den früheren Gemeinde-Vorsteher Cidner zu Dierbergerswalde, der angeklagt war, in den Jahren 1876—1886 in amtlicher Eigenschaft empfangene Gelder sich rechtens ohne Willkür veräußert und unterdrückt zu haben und als Vorwand zum Hochvertheil seines Mandats geschuldet zu haben.

Verordnungen.

—g. Böhmb., 21. Okt. Der Vorstand des Brandenburgischen Vereins unter Geistlichen und Lehrern Thüringens hat heute seinen Bericht über das 50. Vereinsjahr (1885/86) herausgegeben. Während dieses Jahres sind die Leistungen des Vereins nur in sehr geringem Maße in Anspruch genommen worden. In 6 Kreisvereinen wurde an 11 Mitgliedern ein Gefängnis von 200 M. gefällig, bei 4 weiteren Mitgliedern wurde ein Gefängnis von mehr als 300 M. — auf nahezu 24 M. M. gefällig. Die Einnahmen betragen 9388 M., die Ausgabe betrug 2710 M.

Vorberichts-Nachrichten.

Der Vorstand unter Original-Korrespondenzen der Provinz v. ...

—v. Weissenfeld, 21. Okt. In der gestern hier abgehaltenen Herbst-Pastoral-Konferenz wurde der sogenannte Sammelverein für die Provinz v. ...

V. Von der Kunst und Wäpser, 21. Okt. Die Prediger und Lehrer der Eglise der Erlangerer hielten heute im Saalgebäude zu Erlangen unter Vorsitz des königl. Kreis-Schulinspektors Dr. Reineck ihre diesjährige Versammlung.

1) Die zweckmäßige Einführung in das Verhältniß der Mutterpflicht erfordert vor allem eine weise Auswahl. Dabei ist zu berücksichtigen a) der geistige Standpunkt der Mütter und b) die äußeren Verhältnisse.

Die ganze Arbeit war eine wohlwollende, und die Theilnahme von der Versammlung einmüthig angenommen. Die Rückversicherer ist in dieser Gegen eine mir mittelbare. Der Vornen giebt im Durchschnitt etwa 120 Gr.

XX. Jessen, 21. Okt. Anstelle der beiden Stadtobersten Wachte und Juble, welche Senatoren geworden sind, sind gestern der Amtsrathspräsident Schumacher einstimmig und der Stadterbeherberger Schmitt mit Stimmenmehrheit gewählt worden.

—g. Mansfeld, 20. Okt. Am 18. d. feierten in Thoborn der Auszügler Thome und seine Gattin Goldene Hochzeit. Se. Majestät hatte dem Jubelpaar ein Geldgeschenk überreicht.

—g. Wittenberg, 20. Okt. Ein im Juli d. J. hier aus dem Rette eines Weidewolfs genommener Kufud war trotz der sorgfältigen Pflege nicht am Leben zu erhalten.

— Die Handelskammer zu Nordhausen meldet dem Verbande Deutscher Handlungsgehilfen nicht allein eine regelmäßige Unterstützung, sondern bestätigt denselben ihre besondere Güternachhilfe auch dadurch, daß sie an die Firmen ihres Bezirkes folgendes Schreiben richtet:

Nordhausen, im Sept. 1886. Der Verband Deutscher Handlungsgehilfen, welcher die Unterstüßung seiner Mitglieder bei Entlassungen, Krankheiten und Todesfällen pflegt, eine Witwen- und Waisenhilfe unterhält und die Gewährung einer Altersversorgung- und Invalidenrente erstrebt, hat zum fünfzigjährigen Bestehen recht bemerkenswerthe Resultate erzielt.

Die Handelskammer Jauer. Gedenke. Infolge dieser Anregung sind dem Verbande bereits viele jener Firmen als außerordentliche Mitglieder beigetreten.

—g. Thüringen, 21. Okt. Der Vorstand des Brandenburgischen Vereins unter Geistlichen und Lehrern Thüringens hat heute seinen Bericht über das 50. Vereinsjahr (1885/86) herausgegeben. Während dieses Jahres sind die Leistungen des Vereins nur in sehr geringem Maße in Anspruch genommen worden.

haben Zimmerleute, welche mit dem Bohren an Fischhalsstämmen beschäftigt waren, mit ihren Weilen 3 Fischlöcher erlegte, die unter den aufgelaufenen Stämmen bauten.

—g. Leopoldsdorf, 20. Okt. Zur schnelleren Förderung der Arbeitsarbeiten am neuen hiesigen Schacht ist ein neues größeres Pumpwerk eingestellt worden. Die auffällige Erkennung des Verlegens neuer Wasserleitungen im benachbarten Rathmannsdorf wird noch immer beobachtet, da die Annahme, die Wasser würden durch die Verengung des in der Nähe des genannten Ortes liegenden bergartigen Schachtes wegezogen, mehr und mehr an Wahrscheinlichkeit gewinnt.

— Die zur braunwälderischen Landeserbschaft gehörige 395 km lange Bahnstrecke von Eintracht nach Wittenberg ist dem Privatbesitzer Gimmelle in Art. 21. d. dem öffentlichen Verkehr übergeben worden.

Vermischtes.

— [Der Kaiser] hat dem geschäftsführenden Aufsicht des Comites zur Errichtung eines Luther-Denkmal in Berlin zu den Kosten des Denkmals ein Grundbesitz im Betrage von 50,000 M. bewilligt.

— [Für das Grab Graf Schlichts] hat dem 'Staats. Journ.' zufolge auch der Kaiser einen Kranz senden lassen. — [45,000 Mark für die Daudrathstr.] Wie unter L-Korrespondenz aus Berlin schreibt, ist daselbst am gestrigen Tage durch Vermittlung der Bank Goldstein und Mittel das an der Landstraße der Hohen- und Friedrichstraße gelegene, 23 1/2 Daudrathstr. große Grundstück für den Preis von 1,200,000 Mark an den Käufer des Grafen Bauer verkauft worden.

— [Wie lange sich Dynamit im Gestein gebraucht] fähig erhält, geht daraus hervor, daß kürzlich in Lägerhem, Kreis Glas, ein Steinbrucharbeiter bemerkt, weil er, ohne es zu wollen, eine mit einer Dynamitpatrone vor 16 Jahren befeuertem hiesigen Stein, der damals nicht explodirte, auf einer anderen Stelle anbrachte, wobei durch die Erschütterung des Steines die Dynamitpatrone explodirte.

— [Grenadier Karstschid.] Der von dem Hauptmann v. Höpner beim Exerzieren verunmüthete Grenadier Karstschid ist, wie die Potsd. Nachr. mittheilen, vor einigen Tagen aus dem Lazarett entlassen und nach seiner Heimath beordert. Ein Unteroffizier brachte ihn in einer Droschke zur Bahn. Hauptm. v. Höpner befand sich seit einigen Wochen auf Urlaub.

— [Die Schiffe.] Vor einigen Tagen ist durch den Bischof von Ephesus, Bischof von der Gellischlag, Paris port de mer, das Projekt eines von Bouquet de la Vaunpierre beiseiten des Planes des französischen Ministerium für öffentliche Arbeiten vorgelegt worden, welches zwischen Rouen und Paris einen großen Kanal entwirft. Das Konzeptions-Gebäude steht folgende Momente hervor: Rängs des Bettes der Seine und in der Nähe der Mündung der Seine ein Kanal gebaut werden, welcher Schiffe bis zu 6 m Leistung bis zum Fuß der Seine tiefen kann mittels Flößen leicht vergrößert werden. Die Konzeption wird auf 10 Jahre ohne jede Reparaturen und Unterhaltung erbaut. Dagegen wird der Gellischlag die durch den Bau trocken gelegten Theile der Seine während der Konzeptionsbau und die zur Herstellung der Kanalanlagen noch nöthigen Arbeiten soll während der Bauzeit bis zur Fertigstellung der Kanalanlagen besetzt werden, während der Bauzeit soll der Kanal besetzt werden, die Kanalanlagen von drei Franzosen der Comp. für die Strecke Rouen Paris, und zwar sowohl für die Kanal als für die Verengung, zu erbauen. Die Theilnahmen werden nach einem entsprechenden Kilometer-Tarif berechnet. Die Schiffe haben bis Paris vier Schichten zu passieren, welche dabei auf drei reduziert werden können. Der Hafen von Paris wird zwischen Seine-Canal und Canal und der für die Güterbeförderung zwischen Paris und Rouen einen neuen Kanal in Argenteuil, Montreuil, Vernon und Andelys zu errichten. Die Höhe der Kosten wird mit 110 Millionen Francs präsumirt.

— [Word.] Wie dem monatheiligen 'Generalanzeiger' aus Aachen mitgeteilt wird, gerieth am 16. d. Bürgermeister Roth von Aachen durch beim Waschen von Wäsen mit einem Sägewerkzuger Knaps in Streit, in dessen Verlauf er diesen mit einer Eisenstange so heftig schlug, daß der Knaps, daß der Knaps so lebensgefährlich verletzt wurde, daß der Verwundete des Großherzogs von Baden über begünstigt worden. Bürgermeister Roth stellte ihm dem Gerichte freiwillig.

— [Die Schiffe.] Man schreibt der N. Fr. Br.: Viele Zeder werden sich noch lebhaft der zierlichen Trolerinnen erinnern, welche im Sommer 1871 von den jüngsten österreichischen Bundesfürsten in Innsbruck im Sommer v. J. als Fahrtenboot mit den Kaiserlichen Schützen von Kaiser Franz Joseph in die Alpen führten. Die Trolerinnen, welche im Sommer 1871 von den jüngsten österreichischen Bundesfürsten in Innsbruck im Sommer v. J. als Fahrtenboot mit den Kaiserlichen Schützen von Kaiser Franz Joseph in die Alpen führten.

Einem aufgelaufenen Schauspieler. Es ist die Sonne unter uns! Räumt Euch das Wunder? Der Tag ist längst hier. Doch, was ist es unter. Einem anderen Schauspieler. Was hat indert der Herr von Witt. Der die Bitte der Frau hat, die den Geist hat. Es sollte nur der best'ge Geist.

Handels, Verkehrs- und Waren-Nachrichten.

Der Präsident der Handelskammer zu Erfurt... Der Präsident der Handelskammer zu Erfurt... Der Präsident der Handelskammer zu Erfurt...

Petroleum.

Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Raffinirtes Standardwhite per 100 kg. in Holen von 100 G. Fern. (Schiffahrt)...

Metalle. Gold.

Berlin, 20. Okt. (Telegr.) Gold unanfällig... Berlin, 20. Okt. (Telegr.) Gold unanfällig...

Berliner Börse vom 21. Oktober.

Table with columns for various stock and bond prices, including 'Berliner Börse vom 21. Oktober' and 'Metalle. Gold'.

Metalle. Silber.

Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Silber per 100 G. in Holen... Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Silber per 100 G. in Holen...

Getreide.

Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Weizen per 100 kg. loco... Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Weizen per 100 kg. loco...

Metalle. Kupfer.

Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Kupfer per 100 kg. loco... Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Kupfer per 100 kg. loco...

Seitungs-Einfuhrungen.

Table with columns: Name, Herkunft, Preisgericht, etc. for import statistics.

Metalle. Zinn.

Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Zinn per 100 kg. loco... Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Zinn per 100 kg. loco...

Metalle. Eisen.

Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Eisen per 100 kg. loco... Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Eisen per 100 kg. loco...

Waren- und Produktionsberichte.

Zucker.

Table with columns: Name, Herkunft, Preisgericht, etc. for sugar reports.

Metalle. Nickel.

Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Nickel per 100 kg. loco... Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Nickel per 100 kg. loco...

Metalle. Blei.

Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Blei per 100 kg. loco... Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Blei per 100 kg. loco...

Waren- und Produktionsberichte.

Wollwäcker.

Table with columns: Name, Herkunft, Preisgericht, etc. for wool reports.

Metalle. Antimon.

Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Antimon per 100 kg. loco... Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Antimon per 100 kg. loco...

Metalle. Zink.

Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Zink per 100 kg. loco... Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Zink per 100 kg. loco...

Waren- und Produktionsberichte.

Wollwäcker.

Table with columns: Name, Herkunft, Preisgericht, etc. for wool reports.

Metalle. Arsen.

Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Arsen per 100 kg. loco... Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Arsen per 100 kg. loco...

Metalle. Cadmium.

Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Cadmium per 100 kg. loco... Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Cadmium per 100 kg. loco...

Waren- und Produktionsberichte.

Wollwäcker.

Table with columns: Name, Herkunft, Preisgericht, etc. for wool reports.

Metalle. Vanadium.

Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Vanadium per 100 kg. loco... Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Vanadium per 100 kg. loco...

Metalle. Mangan.

Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Mangan per 100 kg. loco... Berlin, 21. Okt. (Hann. Nachr.) Mangan per 100 kg. loco...

Gebr. Schuitz, Halle aS.

Gr. Steinstrasse 7071

Parterre und I. Etage.

Ecke der Neunhäuser.

Unsere Abtheilung

Damen- und Mädchen-Mäntel

bietet für die



Herbst- und Winter-Saison



die denkbar größte Auswahl einfacher, mittlerer und hochfeiner Genres in allen erschienenen Facons und Stoffen bei vorzüglicher Ausführung jeder Piece und erlauben wir uns zu bemerken, daß jede Facon in allen Weiten, selbst für die stärkste Dame vorrätig ist. Billige, doch feste Preise! Auswahlfendungen umgehend und franco!

Kaufmännische Lehranstalt

Salle R. Gollasch, Anhalterstr. 10

Vollständige Vorbereitung für das Comptoir. Einzel-Course in Buchführung, Rechnen, Schreibrufen, Französisch u. Arabisch jederzeit. Der Unterricht der Anstalt ist nicht schenklich, sondern wird in jedem einzelnen Falle streng dem wirklichen Bedürfnis des Schülers angepasst; daher die bekannten vorzüglichen Resultate.

Privat-Institut für Tanz und Auslandstehre.

Ermöglicht durch die günstige Aufnahme, welche meine Leistungen im vorigen Jahre an hiesigen Sommer-Theater gefunden haben, fühle ich mich veranlaßt, hier ein Privat-Institut für Tanz und Auslandstehre zu eröffnen und bitte ein hochgeehrtes Publikum sowie die Herren Studirenden um geneigtes Wohlwollen.

Der Anfang der einzelnen Course beginnt Ende dieses Monats. Anmeldungen von Schülern und Schülerinnen werden in meiner Wohnung Markt 24, II. täglich entgegengenommen.

Hochachtungsvoll

Alfred Appolino, Balletmeister, ehem. Lehrer der Prinzessinnen Clotilde, Clara, Marie, des Prinzen Albert u. Kinder, S. S. Hof, der Prinzessin Wilhelmine sowie des Prinzen Ludwig in Bayern.

Außerdem empfehle ich mich zum Einstudiren von Quadrillen u. Balleten, Polsterarbeiten, Hochzeiten und sonstigen festlichen Gelegenheiten.

Th. Werndl, Zahntechnisches Atelier, Leipzigerstrasse 14.

A. Fischer's Möbel-Fabrik, Große Ulrichstrasse 37,

empfehlen seine nur soliden und selbstgefertigten

Möbel- und Polsterwaaren zu billigen Preisen.

Gr. Ulrichstrasse 37, Hof, Seitengebäude.

Meinen werthen Kunden diene hiermit zur Nachricht, daß ich mein Stiefel- u. Schuhwaaren-Geschäft nebst Werkstatt für Sandarbeit und Mechanische Schuhfabrik nach

7 Marktplatz 7

verlegt habe. Ganz ergebenst

Wilhelm König.

Bieling & Richter,

Eisleben, Freistr. 11, Buchstein, Schwedchen, Frank, Kaps, Apollo, Mand, Rosenkrauz, Zeitzer u. Winkelmann u. a. u.

Kreuzsaitige Flügel und Pianos

11mk. 400-3500.

Obstbäume in den best. Sort. Rosen 1004, edelst. Sort. Weiden in 20 bis 100 in allen Sorten. währ. Sort. Grosses Sortiment in Delikatessen- und Speisekartoffeln empfehlen Baumenschule Rittbergstr. 10 (o. Ger.). Kataloge gratis u. franco.

Mariazeroller Magen-Tropfen,

vorzüglich wirkend bei allen Krankheiten des Magens.

Unverträglichkeit bei Appetitlosigkeit, Schwäche des Magens, überhäufigem Athem, Blähungen, saurem Aufstossen, Kolik, Magenkatarrh, Sodbrennen, Bildung von Sand und Grises, übermäßiger Schlingenschnitten, Gähnen, Ekel und Erbrechen, Kopfweh (falls er vom Magen herührt), Magenkrampf, Hartleibigkeit oder Verstopfung, Gebirnen des Magens mit Speisen und Getränken, Würgen, Mies-, Leber- und Hämorrhoidaliden. Preis per Flasche sammt Gebrauchsanweisung 70 Pf. Cent-Vers. durch Apoth. Carl Brady, Krennstr. (München). Die Mariazeroller Magen-Tropfen sind kein Genußmittel. Die Bestandtheile sind jed. Fläschch. i. d. Gebrauchsanweiss. angegeben. Es ist zu haben in allen Apotheken.

Von Freitag den 22. d. Mts. ab stellt ein Transport von ca. 60 Stück hochtragenden und fettschmelzenden

Kühen und Kalben,

Gentiner, Darger und Altenburger Rasse, sowie

Emmentaler Zuchtbullen,

bis 1 1/2 Jahr alt, bei mir zum Verkauf.

J. Leidhold, Viehhändler, in Weiskeneis.

Jagdwesten von 2,50 Mk. bis 18 Mk.

Damenwesten von 1 Mk. bis 8 Mk.

Strickjacken von 90 Pfg. bis 6 Mk.

Unterhosen von 50 Pfg. bis 6 Mk.

Barohendhemden von 30 Pf. bis 2,25.

Barohendhosen von 35 Pf. bis 1,75 Mk.

Kinder-Tricot in Vigogne und Wolle

von 70 Pf. an.

Normal-Unterzeuge (nach Syst. Jäger).

Tricot-Tailen für Damen und Kinder

in allen Preislagen.

Tricot-Kleidchen, Tricot-Knabenanzüge, stets Neuheiten,

empfehlen

Julius Bacher,

13. Leipzigerstrasse 13.

Wiederverkäufern hohen Rabatt.

Wittenberg Lutherfestspiel!

von Hans Herrig, unter Leitung von Alexander Heßler, dargestellt von Wittenberger Bürgern.

Dienstag den 26. October | Ueberfl. 3 Mk.
Mittwoch den 27. October | I. Ueberfl. 2 Mk.
Samstag den 30. October | II. Ueberfl. 1 Mk.
Sonntag den 31. October | Ueberfl. 1 Mk.

I. Ueberfl. 3 Mk., II. Ueberfl. 1,50 Mk.

Sperrenbilletts im Vorverkauf zu beziehen durch Kaufmann & Vogler in Halle, welche bei genügender Bezeichnung für sämtliche Ehrenbilletts Besorge tragen werden. Ehrenbilletts mit in Wittenberg in P. Wundmann's Buchhandlung, Markt 3.

LIPPMANN'S KARLSBADER BRAUSE-PULVER

mit Hilfe der aus dem Karlsbader Mineralwässern gewonnenen Quellenprosa (natürlichem Sprudel-u. Quellsalz) bereitet, enthalten sie alle wirksamen Stoffe derselben und bieten ein Heilmittel, dessen Anwendung bei

Magen-, Darm-, Leber-, Nieren- und Blasenleiden

von den grünstigsten Erfolgen begleitet ist. Ihr Gebrauch ist ein angenehm erfrischender, ihre Wirkung eine sichere und nachhaltige.

Sie regeln die Entleerungen, befördern die Verdauung und sind bei Trägheit des Magens und Darmes (meist Folgen sitzender Lebensweise), bei Blutharig, Kopfweh, Migräne, Hämorrhoidaliden etc. sehr wirksam. Sie verhindern das Absterben im Magen (Sodbrennen), im Blute (Gicht u. rheumatische Leiden), im Harn- u. Harnorganen (Sand u. Steine).

Ersichtlich in Schachteln zu 24, 36 u. 48 und in Probroschächeln zu 6, 12, 18, 24, 30, 36, 42, 48, 54, 60, 66, 72, 78, 84, 90, 96, 102, 108, 114, 120, 126, 132, 138, 144, 150, 156, 162, 168, 174, 180, 186, 192, 198, 204, 210, 216, 222, 228, 234, 240, 246, 252, 258, 264, 270, 276, 282, 288, 294, 300.

Man verlange überall ausdrücklich: Lippmann's Karlsbader Brause-Pulver; jede Dosis dieser trägt Lippmann's Schachtelmarke und Unterschrift.

Nach Orten, wo sich keine Directe, erlöset gegen Directe Franco-Einsendung von 24, 36, 48, 60, 72, 84, 96, 108, 120, 132, 144, 156, 168, 180, 192, 204, 216, 228, 240, 252, 264, 276, 288, 300.

Erhältlich in den Apotheken von Halle aS. (Engel-Apotheke, Löwen-Apotheke) Eisleben (Löwen-Apotheke), Merseburg etc.

Beste weinl. Schmiedekofle emp. billigt Robert Barth.

Rothe Kreuz-Loose.

Ziehung 22. November. Nur baare Goldgewinne. Hauptgewinn 150.000, 75.000, 30.000, 20.000, 5 x 10.000 etc. Kleinstes Gewinn 50 Mk.

Original-Loose incl. Porto und Liste à 5 Mk. 30 Pfg. 1/2 à 3 Mk. 1/4 à 1,50 Mk. versendet

M. Frankel jr., Bank- und Lotteriegesell., Berlin C., Stralauerstr. 44

Bekanntmachung.

Den nachstehenden Firmen: Bernh. Bornis, Dampfpl., A. Fahlberg, Seidenberg, Bern. Fahlberg, Oberplauder, Paul Ballas, alter Markt 20, sowie Herrn F. S. Fangerberg in Sachsfeld, Franz Faltus in Wittenberg, habe ich eine Verkaufsstelle meiner nach eigener besonderer Methode gebrannten Java-Kaffees

in 1/2, 1/4 u. 1/8 Kilo-Packeten übergeben. Preis: à 120, 120, 140 u. 160.

Dieser mehrfach neuerdings verbessert und mit dem ersten Preise, der goldenen Medaille, auf der Ausstellung in Solingen preisgekrönt Kaffee ist nicht allein hochrein und aromatisch an Geschmack, sondern bietet auch allen anderen Sorten gegenüber

eine Ersparnis von 25 Prozent.

Sich bitte die Hausfrauen, einen Versuch zu machen, und sich überzeugen, daß sie dadurch niemals zu einem andern Kaffee übergehen werden.

Proben werden gratis abgegeben. Genuß u. Meinen.

P. H. Inhoffen, Dampf-Kaffee- u. Brennerei.

Esst wichtig für Pundwische und Bierdecker.

(Verpackt getrocknet)

Jede Kollik, Verstopfung, Kolik, Blasen- und Darm-Krankheit bei Kindern (besonders bei Säuglingen) ist durch dieses Mittel zu heilen.

Blase- und Darm-Krankheiten sind durch dieses Mittel zu heilen.

Blase- und Darm-Krankheiten sind durch dieses Mittel zu heilen.

Blase- und Darm-Krankheiten sind durch dieses Mittel zu heilen.

Blase- und Darm-Krankheiten sind durch dieses Mittel zu heilen.

Blase- und Darm-Krankheiten sind durch dieses Mittel zu heilen.

Blase- und Darm-Krankheiten sind durch dieses Mittel zu heilen.

Blase- und Darm-Krankheiten sind durch dieses Mittel zu heilen.

Blase- und Darm-Krankheiten sind durch dieses Mittel zu heilen.

Blase- und Darm-Krankheiten sind durch dieses Mittel zu heilen.

Blase- und Darm-Krankheiten sind durch dieses Mittel zu heilen.

Blase- und Darm-Krankheiten sind durch dieses Mittel zu heilen.

Grosser Thüringer Wollwaren-Ausverkauf

1. Große Steinstraße 1, Ecke der Gr. Ulrichstraße.

Von einer der größten Wollwaren-Fabriken Thüringens ist mir ein großer Vorrath Wollwaren zu bedeutend herabgesetzten Fabrikpreisen verkauft worden und müssen diese Waaren wegen Raummangetz schnell verkauft werden:

10.000 Stück Shawls, Stück von 16 Bfg. an.
 5000 Paar feine wollene Zephyr-Kinderhandschuhe, Paar 25, 35, 45 und 50 Bfg.
 1000 Stück Plüsch-Knabenmützen, Stück 45 Bfg.
 Damen-Capotten von 1 Mart an bis zu den feinsten reinseidenen.
 Damen-Westen von 1 Mart an bis zu den feinsten.
 Kinder-Westen von 75 Bfg. an.
 Herren-Jagdwesten, prima, von 3,50 Mart bis zu den feinsten.
 Wollene Kopftücher von 50 Bfg. an bis zu den feinsten.
 Lamm-Faltenmäntel von 85 Bfg. an bis zu den feinsten.
 Da es mir an Raum mangelt, findet der

Herren-Cachenez von 20, 25, 30, 40, 50 Bfg. bis zu den elegantesten reinseidenen.
 Reineidene Damentücher von 45 Bfg. an.
 Wollene Herren- und Damen-Trikotagen zu den billigsten Preisen.
 Prima wollene Patent-Kinderstrümpfe, englisch lang, richtige Nummern, Nr. 1 40 Bfg. u. 1 m.
 500 Paar Kinderschuhe, reine Wolle, Paar 35, 40 und 50 Bfg.
 Gestricke wollene Kinderjacken, Stück von 75 Bfg. an.
 Wollene Strickjacken, Stück von 1 Mart an.
 Unterhosen für Knaben von 40 Bfg. an, für Herren von 60 Bfg. an.
 Mädchen- und Kinderröcke.

Ausverkauf

in dem früher Porsche'schen Laden, Große Steinstraße Nr. 1, an die Ecke meines Hauptgeschäftes im selben Hause statt.

Der Verkauf findet täglich von 9-1 Uhr Vormittags und 3-6 Uhr Nachmittags statt.

E. Pinthus, Große Ulrichstraße 62.

Gummi-Wäsche!



Billigste Bezugsquelle!
 Stiefelstrümpfe!
 Handstrümpfe!
 Manchetten!

große u. kleine Chemisettes!
 Billigste Bezugsquelle!
 Albin Hentze, 39. Schmeer-39.

C. NICOLAI



HALLE a. S. SAALE
 u. LEIPZIGERSTR. 11.

Reichhaltiges Lager

modernster Hüte

für die Herbstsaison.
 Gute Qualitäten!
 Solide Preise!

Reparaturen an Nähmaschinen jeder Art werden sauber und billig ausgeführt von
 F. Köster, Cönnern, Hohestr. 6.

Max Lichtenstein,

En gros. Leipzigerstraße 64, En detail.

empfiehlt in großer Auswahl

Garnirte Hüte

von billigsten bis feinsten Genre.

Große Lager in ungarirten Hüten, Bulgarenhauben, Baschlicks.

Farbige und schwarze Seidenplüsch per Meter 2,60 bis 3,50 Mart.

Velvets-Saumtete von 1,00 bis 3 Mart.

Bänder, Federn, Perlen, Agraffen zu den billigsten Preisen.

Modistinnen Extra-Preise

In der Engros-Abtheilung meines Geschäfts

— größtes Lager in Wollwaren am Platz —
 werden sämtliche Artikel (trotz der bedeutenden Preissteigerung der Wollwaren) nach zu alten billigen Preisen abgegeben. Ich empfehle meine seit Jahren rühmlichst bekannten

Strickgarne:

Wollwolle	1,90	2,40	3,00	3,80
14er	16er	18er	20er	24er extra

Westen, Jacken, Strümpfe, Shawls, Normalhemden, Barchendhemden, Kapotten, Concert- u. Lamatticher, Kleidchen, Jäckchen, Handschuhe zc.

verkaufe zu Original-Fabrikpreisen.

Reinwollener Flanell, 72 cm. breit, Meter 1,00 Mt.

Halbwollene Kleiderstoffe, prima, 35—40 Pf.

Max Lichtenstein,

Leipzigerstraße 64.

Tragbare Oefen

mit Carbonat- u. Heizung.

Die Oefen brennen ohne Schornstein, rauch- und geruchlos und werden bei höchlich auch da gestattet, wo sonst Feuerungsanlage unterliegt. Die Oefen funktionieren ohne Bedienung Tag u. Nacht vollständig geruchlos. Kleinstes Modell, ca. 1 Meter hoch, incl. Heizung für ca. 2 Räume 30 Mt.
 C. Natron-Heiz-Co. Alwin Nieske, Dresden.

Kaufschukstempel

von bekannter Güte und unter Garantie vorzüglich Abdrücke liefern, fertigt schnell und zu billigen Preisen die Stempelfabrik von Ed. Abelmann in Halle a/S., Brüderstraße 17.

Al. Brüdereien für Kinder u. Comptoir.
 Empfehle gleichzeitig meine Buchdruckerei zur Anfertigung aller Druckarbeiten. D. D.

Das meiste Geld

zahlt stets für Woll- u. Wollstoffsachen, Wollstoffsachen, Gold- u. Silberbestehen, sowie ganze Nachschäden von Kleingewandstoffen, Betten, Wäsche, Möbel u. s. w. Friedrich Pelleke, 18. Geilstraße 18.

Gut! Gut! Gut!!!

Die größte und billigste Auswahl in Pantoffeln und Halbschuhen jeder Art ist wie bekannt bei
 F. Lenz, Gottesackerstraße 16.
 Wiederverkäufer Rabatt.

Die Obstbaumschule

von Ernst Lüttich in Oberursel am Taunus empfiehlt in großer Auswahl prächtige ausdauernde Obst- u. Hochstämme und Zwergobstbäume in allen Formen. Verschiedene erste Preise in Frankfurt a/M. 1884 und Berlin 1885. Katalog gratis und franco.

Unter Garantie

für reinen

Traubenwein

empfiehlt ich
 Kranken-Weißweine à 25, 30, 35, 40, 45, 50, 60 u. 70 à per Liter.
 Badischen Mostweine à 35, 45 und 60 à per Liter.
 Roben mit in Gebinden von 50 bis 100 Liter mit Berechnung der Fässer verende unter Nachnahme.
 Joseph Stern,
 Würzburg, Amerer Straben.

Der bewährte und allein echte

Dr. Kahleis'sche Magonliqueur

ist aus den feinsten magentierenden Bestandtheilen bereitet und hat sich bei erhöhter Verdauung und drohendem Magen u. Darmkatarrh als sehr heilbar erwiesen. Er ist zu haben in Flaschen à 1,25 M. u. 2 M. bei den Herren
 Julius Bethge,
 J. H. Reussner, a. B. Moritzstraße 1 u.
 F. W. Rothnick, Bernburgerstraße.

Sahnen-Bonbon

vorzüglicher Qualität
 empfiehlt
 Leinigerstraße 16. W. H. Gahr.

Der Central-Bazar

für
 Herren- u. Knaben-Garderobe

von Leopold Meyer,

Halle a. S., Leipzigerstraße 16,

empfiehlt

Winter-Paletots von 15 Mt. bis 45 Mt.

Woll-Anzüge von 18 Mt. bis 50 Mt.

Jaquet-Anzüge von 15 Mt. bis 40 Mt.

Schlafröcke in größter Auswahl zu billigen Preisen.

Knaben-Anzüge u. Knaben-Paletots für das Alter von 3-16 Jahren in größter Auswahl zu billigen Preisen.

Bestellungen nach Maß werden sauber und elegant angefertigt.

Leopold Meyer,

Halle a. S., Leipzigerstraße 16.

Winter-Ueberzieher

solche Herren- u. Knaben-Garderobe, ferner angefertigt in mod. Stoffen! Hoheleganter Schnitt!

Arbeits-Anzüge in Hamburger Leder, Zivill, Cassinet, empfiehlt in reicher Auswahl zu billigen Preisen

A. Rosenthal, Schneidermeister, Große Klausstraße und Grafenweg-Gäß.

Großes Stofflager zur Anfertigung feinerer Garderobe nach Maß.

Ausverkauf.

Da ich wegen Haus-Verkauf meinen Laden bis Anfang November räumen muß, so verkaufe ich den Rest meines Luchlagers zu jedem annehmbaren Preise.

Heinrich Winter,

Große Ulrichstraße 8.

Reinwollene Geraer Kleiderstoffe

in den neuesten Farben und Mustern, schwarze Cachemire sehr billig, farbige Cachemires zum Einkaufspreis.

Louise Knüfper,

Rammischestraße 3, 2 Treppen.